

Mitglieder des Gemeinderates Darko Krcmar und Markus Huhn Gerstenackerstraße 4 69250 Schönau

11. Dezember 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Zeitler,

liebe Kolleginnen und Kollegen.

Sehr geehrter Herr Fischer,

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie üblich wird in der letzten Sitzung des Jahres der Haushalt für das kommende Jahr verabschiedet.

Für die Erstellung des Haushaltsplanes und das Einarbeiten der zahlreichen Änderungen geht unser besonderer Dank an Herrn Fischer und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Wie die rückläufige Entwicklung der Einwohnerzahl sehr deutlich macht, ist es dringend nötig die Attraktivität Schönaus für Einwohner und Zuzugswillige nicht nur zu erhalten sondern weiter zu verbessern.

Aus diesem Grunde begrüßen wir die, im Vermögenshaushalt vorgesehenen Investitionen in Höhe von 1,55 Mio. Euro, ausdrücklich. Weiterhin würden wir uns freuen wen der Antrag der Freien Wähler zum Ausbau der WLAN Hotspots in 2016 umgesetzt werden kann.

Ein großer Schritt in die richtige Richtung ist sicher die Fertigstellung der Renovierungsarbeiten an der Stadthalle für die im Haushalt 2016, 500 T Euro veranschlagt sind. Das der Gesamtkostenrahmen von 1,5 Mio Euro eingehalten werden kann, zeugt hierbei von einer guten Planung seitens der Stadt und des Architekten Herrn Bayer.

Auch die Sanierung der Straßen sehen wir als dringend notwendig und die bewilligten Mittel in Höhe von 100 T Euro, bzw. die Übertragung der in 2015 nicht ausgegebenen 50 T Euro, sind ausdrücklich zu begrüßen. Einer zügigen Priorisierung durch den Gemeinderat und anschließender Umsetzung steht damit nichts mehr im Wege.

Im Rahmen der Stadtkernsanierung unterstützen wir den Erwerb des "Schnellbach" Hauses am Marktplatz. Um hier die beantragten Fördermittel zu nutzen, sollte der Abriss und die Neugestaltung der Freifläche zügig angegangen werden.

Auch die geplante Sanierung des AWO Gebäudes am Marktplatz findet trotz der angespannten Finanzlage und einer geplanten Kreditaufnahme unsere volle Unterstützung. Eine Renovierung ohne die (sonst verfallenden) Zuschüsse wäre dann auf Jahre hinaus nicht mehr möglich.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die Neugestaltung des Marktplatzes und sind davon überzeugt, dass hier für fraktionsübergreifend ein gemeinsames und ansprechendes Konzept im Gemeinderat erarbeitet wird.

Ebenso unterstützen wir alle Maßnahmen zum Erhalt bestehender Einrichtungen im Bereich Kinderbetreuung und Erneuerung von Spielgeräten, sowie die Modernisierung des Fuhrparks der Feuerwehr.

Zu den anstehenden Ausschreibungen zum ÖPNV Linienbündel wünschen wir uns einen bezahlbaren Abschluss in dem die wichtigsten Belange der Bürger berücksichtigt sind.

Die Freien Wähler bedanken sich nochmals bei der Verwaltung sowie den Fraktionen von CDU und SPD für die gute Zusammenarbeit und das gute Miteinander.

Wir stimmen dem Haushalt zu.

Darko Kremar, Markus Huhn